

*Schaffhauser Nachrichten – 30.03.2002*

## 65 000 Franken für die Afghanistanhilfe



Verena Frauenfelder (rechts) erhält von Caroline Zweiacker den Scheck für die Afghanistanhilfe.

### **Radio und Fernsehen sammelten für die Afghanistanhilfe Schaffhausen.**

Die Weihnachtsaktion von Radio Munot und dem Schaffhauser Fernsehen wurde ein voller Erfolg: 65 000 Franken konnten für Verena Frauenfelders Afghanistanhilfe gesammelt werden. Am Donnerstag wurde ihr im Radio-Munot-Studio der Scheck überreicht. Wälz Studer, Geschäftsführer der beiden Sender, freut sich über das gute Ergebnis: «Wir haben uns zum Ziel gesetzt, 50 000 Franken zu sammeln. Am Anfang ist die Aktion herzlich angelaufen, und wir wurden nervös. Aber wir haben unser Ziel sogar übertroffen.»

Radio-Munot-Redaktorin Caroline Zweiacker, die die Weihnachtsaktion organisiert hat, überreichte Verena Frauenfelder den Scheck. «Wir können mit dem Geld das Spital in Yakawlang komplett wieder aufbauen», erklärt Verena Frauenfelder. «Es wurde von den Taliban zerstört, als diese eine ethnische Säuberung von den Hazaras - einer mongolischstämmigen Minderheit - durchführten. Es ist eines von vier Spitälern auf einer Fläche, die über doppelt so gross wie die Schweiz ist.» Gemeinsam mit der Ärztin Sima Samar, die weiterhin afghanische Frauenministerin bleibt, sorgt sie dafür, dass das Geld richtig eingesetzt wird. (dat.)